



Kicken für Energy Zürich

ZÜRICH → Energy-Moderator Roman Kilchsperger (Bild) erhält sportliche Unterstützung: FC United Zürich spielt am Mittwoch im Schweizer Cup mit schwarzer Armbinde gegen den FC Bassersdorf. Darauf steht: «Radio Energy darf nicht sterben».

Mehr Studis in Zürich

ZÜRICH → Die Zürcher Fachhochschulen erleben einen Aufschwung. Seit 2005 ist die Anzahl der Studenten um 24 Prozent auf 14 300 gestiegen.

Fotos: Keystone, lautundspitz/photoeye GmbH, Kari-Heinz Hug/RDB, ZVG

Top News

2

Per Schiff zum Esche

VORSTOSS → Für den Stadtfluss in Zürich-West soll die Limmat gestaut werden.

christian.wyss
@ringierch

Christoph Gysi, Präsident der Vereinigung Kulturmeile Zürich-West, hat Grosses vor. Er will die Limmat stauen, um sie bis zum Escher-Wyss-Platz schiffbar zu machen. «Zürich-West ist ein aufstrebender Stadtteil. Eine Anbindung an die Stadt und **einen eigenen Stadtfluss haben wir verdient**», sagt Gysi heute zu *Blick am Abend*.

Tatsächlich hat der ETH-Agronom schon im vergangenen Frühjahr entsprechende Pläne bei der kantonalen Baudirektion eingereicht. Diese wurden aber zurückgewiesen. Begründung: Probleme mit

dem Grundwasser und der Stromproduktion.

Doch Gysi gab nicht auf. In Zürich-West startete er eine Umfrage bei Menschen, die in dem Stadtteil leben und arbeiten. Resultat: Über 65 Prozent sind dafür, die Limmatschiffahrt bis

Zürich-West auszudehnen. «Die Bevölkerung will das», sagt Gysi heute in der «Zürichsee-Zeitung». Und er erhält nun Unterstützung von weit oben: Der Präsident des Zürcher Stadtparlaments, Robert Schönbächler (CVP), würde einen entsprechenden Vorstoss mitunterzeichnen, wie er sagt. «Es ist eine gewagte

und verrückte Idee. Aber Visionen braucht's!»

Die grösste Hürde bleibt das Zürcher Elektrizitätswerk (EWZ). **Die Stauung der Limmat würde zu einem Stromverlust führen**, der laut EWZ «nicht tragbar» wäre.

Zudem würde das Projekt mit ca. 90 Millionen Franken Investitionen in der Grössenordnung der Hardbrücke-Sanierung nötig machen.

«In Zürich heisst es am Anfang immer, es sei nicht möglich. Aber wir setzen uns für eine gute Sache ein. Daher bin ich zuversichtlich», sagt Gysi. ●

«Es ist eine gewagte und verrückte Idee.»

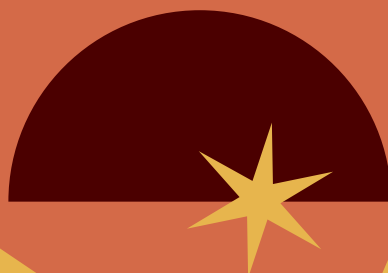
Heute Vision, morgen Realität?
Schiffsverkehr bis zum Escher-Wyss-Platz.



Anzeige

Blick
am Abend

PRÄSENTIERT:



LANGE NACHT DER HOTELBARS ZÜRICH 14.11.2009

* ALDEN HOTEL SPLÜGENSCHLOSS * ASCOT * EDEN AU LAC * FOUR POINTS BY SHERATON SIHL CITY
* ZÜRICH MARRIOTT HOTEL * SHERATON NEUES SCHLOSS HOTEL * SORELL HOTEL ZÜRICHBERG
* ST. GOTTHARD * ZUM STORCHEN * THE DOLDER GRAND * STEIGENBERGER HOTEL BELLERIVE AU LAC

WWW.LANGENACHTDERHOTELBARS.CH

zürich
tourismus



züritaxi
044 222 22 22
www.zueritaxi.ch



PASSÜGGER
ALLEGRA

usgang.ch

starticket
0900 325 325 (CHF 1.99/min)



FLYERVERTEILUNG.CH
PLAKATIERTEN.CH
CORRECT
CONNECT

orell füssli
www.books.ch



Heineken



BEST OF
SWISS
GASTRO
Der Publikumspreis

VBZ Zürich Linie
Umsteigen lohnt sich.